

NIEDERSCHRIFT

über die Sitzung **des Ortsbeirats Unkelbach** der Stadt Remagen vom 09.03.2022

Tagungsort: Mehrzweckhalle Unkelbach

Beginn: 19:30 Uhr

Ende: 20:40 Uhr

Anwesend:

Ortsvorsteher

Egmond Eich

Beigeordnete/r

Rita Höppner

Ortsbeiratsmitglieder

Norbert Brüggemann

Florian Faßbender

Martina Kündgen

Erwin Schneider

Dieter Spahn

Entschuldigt fehlen:

Ortsbeiratsmitglieder

Heinz-Peter Bauer

Marko Krämer

Ortsvorsteher Egmond Eich begrüßt die anwesenden Unkelbacher*innen, die erste Beigeordnete sowie den Ortsbeirat.

Behandelte Tagesordnungspunkte:

- 1 Bekanntgabe der Beschlüsse aus der 9. nicht öffentlichen Sitzung des Ortsbeirates Unkelbach vom 15. Dezember 2021

- 2 Einwohnerfragestunde

- 3 Parkverbot in der Schulstraße – Beratung und Beschluss

4 Dreck weg Tag

5 Mitteilungen und Anfragen

10. ÖFFENTLICHE SITZUNG

Zu Punkt 1 – Bekanntgabe der Beschlüsse aus der 9. nicht öffentlichen Sitzung des Ortsbeirates Unkelbach vom 15. Dezember 2021 –

Beschlussfassung zum Verkauf einer städtischen Waldparzelle an eine Privatperson.

Zu Punkt 2 – Einwohnerfragestunde –

OV Eich erläutert kurz die Vorgehensweise zu Beschlussfindungen und die Rolle des Ortsbeirates bei deren Umsetzung.

Frage zur Asphaltierung des Wirtschaftsweges zwischen der Oedinger Straße und dem Wendehammer Am Bach.

Der Wirtschaftsweg an der Oedinger Deponie (Verlängerung Jerusalemspfad) wurde asphaltiert, ebenso der Anfang vom Siefen. Information an den Ortsbeirat seitens der STAV erfolgte diesbezüglich nicht. Weiteres Vorgehen: Das Zwischenstück vom Siefen zum Jerusalemspfad wird ebenso asphaltiert wie das Wiesenstück zwischen dem Ende des Gehwegs an der Oedinger Straße und dem Anfang des Siefen.

Bei einer Begehung der Krisenhilfskräfte mit Herrn BM Ingendahl am 07.02.2022 wurde der Wirtschaftsweg hinter der Mehrzweckhalle ebenfalls thematisiert. Dabei sagte Herr Ingendahl zu OBR Brüggemann, dass dieser Weg ebenfalls asphaltiert werde.

Die Herstellung ist in diesem Jahr nicht möglich, da noch ein Bauvorhaben am Wendehammer geplant ist und erst nach Abschluss eine mögliche Erstellung erfolgen kann.

Zum Wirtschaftsweg, thematisiert auf der OBR-Sitzung:

Am 27.11.2019, Mitteilungen und Anfragen:

Frage nach dem Wirtschaftsweg hinter dem Kindergarten: Ist eine Verbesserung der Oberfläche machbar, da er für Menschen mit Rollatoren schlecht begehbar ist. Der OBR beschließt eine Prüfung durch die STAV, evtl. in Zusammenarbeit mit der Jagdgenossenschaft.

Am 04.03.2020, Verschiedenes:

Ausbau des Weges von der Halle zum Ort: STOV Spahn regt an, den Wirtschaftsweg vom Wendehammer Am Bach bis zur Oedinger Straße rollatorentauglich zu gestalten. Viele Senior*innen benutzen den Weg, um auf den Friedhof zu gelangen und um nicht an der stark befahrenen K 40 entlang zu müssen. Der OBR bittet daher die STAV zu prüfen, ob ein entsprechender Belag hergestellt werden kann, um älteren Menschen die Benutzung des Weges zu ermöglichen. Ferner bittet der OBR um die Installation von zwei zusätzlichen Bänken am Weg, die schon einmal dort gestanden haben. Des Weiteren soll das Thema auf der nächsten Sitzung des Seniorenbeirates besprochen werden. Rückmeldung der STAV: Eine solche Gestaltung eines Wirtschaftsweges ist nicht geplant und nach Auffassung der Verwaltung unverhältnismäßig. 2 zusätzliche Bänke: Leider muss auch bei den angefragten Bänken am Weg auf notwendige Haushaltsanmeldungen verwiesen werden.

Am 03.06.2020, Mitteilungen und Anfragen:

Wirtschaftsweg hinter dem Bach, sollte nochmals Thema sein. Rollatorentaugliche Herstellung auf Wunsch von älteren Mitbürgern. OV Eich wird bei den Teilnehmern den monatlichen Mittagessen / beim Seniorinnen Kaffee im Feuerwehrgerätehaus nachfragen, wenn sie wieder stattfinden. Nach Meinung des Ortsbeirates kann der Weg auch sehr gut ins zukünftige Radwegenetz der Stadt Remagen integriert werden.

Am 15.12.2022, Einwohnerfragestunde:

Frage, wann der Wirtschaftsweg hinter der Feuerwehr asphaltiert wird.

OV Eich weist darauf hin, dass diese Informationen jederzeit auf der Internetseite der Stadt Remagen und auf der Internetseite des Ortes, ort-unkelbach.de, nachgelesen werden können.

Diskussion. OBR Brüggemann berichtet in diesem Zusammenhang von Gerichtsurteilen zu verschiedenen Geschwindigkeit in Spielstraßen.

OV Eich stellt eine mögliche Gestaltung des Weges, insbesondere unter Berücksichtigung der Anliegen und Bedenken der anwesenden Anwohner, beginnend von der Oedinger Straße, vor:

- Asphaltierung beginnend von der Oedinger Straße
- Am Brandplatz des Martinsfeuers evtl. Pflasterung (Begehung mit STAV)

- Am Jeuchelsteech Wegesperre (herausnehmbar, drehbar, mit Verschluss), passierbar für Fahrräder auch mit Anhänger (absteigen), damit keine KFZ durchfahren können
- Kurz vor dem Wendehammer: Querrinne in Richtung Bach, ähnlich wie die in der Elligstraße, damit das Wasser abfließen kann und die Radfahrer langsamer in den Wohnbereich fahren
- Generell: leichtes Quergefälle auf der gesamten Wegstrecke Richtung Bach, damit das Wasser abfließen kann.

Ein eigener Tagesordnungspunkt mit Beratung und Beschluss soll auf der nächsten Ortsbeiratssitzung aufgeführt werden.

Frage nach dem Waldweg im Dickschoss: Dieser ist bereits seit zwei Jahren in einem unpassierbaren Zustand

Frage: Wird der Fahrradweg von Unkelbach nach Oedingen durch die STAV gereinigt?

Frage: Wenn das Bauvorhaben am Wendehammer Am Bach realisiert wird, werden dann auch die Verschmutzungen durch die anliefernden Baufahrzeuge an der Zuwegung an der Oedinger Straße und am Wendehammer Am Bach entfernt?

Frage von OBR Schneider: Wann wird das Sackspädche gerichtet?

Frage: Wann wird der Wirtschaftsweg auf der Harth wiederhergestellt? Dieser ist nach Rückarbeiten im letzten Jahr stark beschädigt.

Zu Punkt 3 – Parkverbot in der Schulstraße – Beratung und Beschluss –

OV Eich wurde vom Ordnungsamt gebeten, über ein Parkverbot in der Schulstraße mit dem Ortsbeirat zu beraten und beschließen. Grund sei die Sorge der Feuerwehr, dass bei einem Starkregenereignis die dort parkenden Fahrzeuge nicht schnell genug entfernt werden könnten und einen Wasserstau verursachen könnten.

Auf der Ortsbeiratssitzung vom 14.12.2016 wurde eine ähnliche Situation in der Oberdorfstraße diskutiert. Darin heißt es in der öffentlichen Niederschrift:

Parkverbot in der Oberdorfstraße während der Regenperioden im Frühjahr

Sachverhalt:

Nach Antrag eines Anwohners wird ein Parkverbot in der Oberdorfstraße ganzjährig bzw. während der Regenperiode im Frühjahr erörtert. Ausgangslage ist das Starkre-

genereignis im Juni dieses Jahres, bei dem die in der o.a. Straße abgestellten Fahrzeuge einerseits das Abfließen des Wassers einschränkten und gleichzeitig die Arbeiten der Rettungskräfte behinderten.

Der OBR diskutiert den Antrag sehr kontrovers, schließlich sei die Oberdorfstraße in erster Linie eine Straße und kein Bach. Zeitlich begrenzte Parkverbote schließt der OBR aus, da nicht vorausgesagt werden kann, wann das nächste Starkregenereignis stattfinden wird. Auch werden Hinweisschilder auf mögliche Überflutungen als nicht dienlich erachtet, da die Anwohner, welche dort parken, sich dieser Tatsache bewusst sind. Nach dem Beschlussergebnis Dagegen: 3, Enthaltung: 2, Dafür: 3 kann dem Antrag nicht stattgegeben werden.

Bei einer Begehung der Krisenhilfskräfte wurde die Problematik ebenfalls thematisiert. Nach Diskussion ergeht folgender Beschluss: Der Ortsbeirat spricht sich für ein Parkverbot in der Schulstraße aus.

dagegen	dafür	enthalten
6	0	0

Lösungsvorschlag: Ein Parkverbot soll während eines vorgewarnten Starkregens mittels klappbarer Schilder ausgesprochen werden. Zusätzlich sollen die Fahrzeughalter kontaktiert werden, soweit bekannt.

Zu Punkt 4 – Dreck weg Tag –

Am 19.2.2022 fand der diesjährige Dreck weg Tag statt. Über 25 Unkelbacher*innen, darunter viele Kinder, folgten der Einladung des Ortsbeirates, am diesjährigen Dreck Weg Tag teil zu nehmen. Coronabedingt fiel die Aktion im letzten Jahr aus. Bepackt mit Eimern und Müllsäcken schwärmten die Freiwilligen auf Fahrzeugen mit Anhängern in alle Himmelsrichtungen aus, um illegal abgelegten, teilweise belasteten Müll zu entsorgen. Neben Metallschrott, lackierten Holzbrettern und Plastikmüll fanden sich Dachrinnen, Fallrohre sowie Dachpappe und eine Hinterradachse. Nach gut zwei Stunden intensiven Sammelns war der bereitgestellte Container gefüllt. Im Anschluss wurde wie in jedem Jahr ein kleiner Imbiss am Feuerwehrgerätehaus gereicht.

Zu Punkt 5 – Mitteilungen und Anfragen –

Rückmeldungen der STAV zur letzten Ortsbeiratssitzung am 15.12.2021:

Einwohnerfragestunde (TOP 2):

Die neuen ovalen Hinweisschilder am Helmut Bauer Platz und am Heiligenhäuschen am Unkelstein fehlen immer noch.

Zwischenzeitlich montiert.

Die Baustelle Am Bach besteht nun seit über einem Jahr.

Die fehlenden Steine werden zeitnah beschafft und eingebaut. Immer noch nicht geschehen.

Frage, ob das grüne Verbindungsstück zwischen dem Ende des Gehwegs an der Oedinger Straße und der neuen Asphaltdecke Im Seifen mit asphaltiert wird.

Nein, dies ist nicht geplant. Zwischenzeitlich geändert.

Werden die asphaltierten Waldwege auch vom Bauhof gesäubert?

Grds. werden keine Waldwege durch den Bauhof gereinigt.

Frage, wann der Wirtschaftsweg hinter der Feuerwehr asphaltiert wird.

Hierfür gibt es derzeit keine Planungen. Zwischenzeitlich geändert.

Frage zum Alten Garten: Bei Nichtrealisierung bitte zeitnah ein Umlegungsverfahren einleiten.

Wenn der Bebauungsplan „Alter Garten“ aus naturschutzrechtlichen Gründen nicht umgesetzt werden kann, wird auch kein Umlegungsverfahren benötigt. Gemeint ist möglicherweise, dass für diese Grünflächen ein Flurbereinigungsverfahren zur Neuordnung der Parzellen beschlossen wird. Im alten Flurbereinigungsverfahren Ende der 90er Jahre wurden diese Flächen wegen des Bebauungsplanaufstellungsbeschlusses rausgenommen. Dies kann aber erst entschieden werden, wenn ein Aufhebungsbeschluss für den Alten Garten erfolgt ist.

Friedhof: Die neuen Urnenstelen sind mangelhaft aufgebaut worden, die Randsteine teilweise überfahren worden.

Ein Mangel ist nicht bekannt. Die Fundamente der Urnenstelen werden noch in Anthrazit gestrichen.

Standort der neuen Ortseingangsschilder ist aus Oedingen kommend ungünstig, da eine Vermoosung sehr wahrscheinlich ist. Alternativstandort: Hinter dem Ortsschild.

Die Ortseingangsschilder hat Herr Spahn in Bearbeitung. Mit ihm kann auch der Standort abgestimmt werden. Zwischenzeitlich installiert.

Verschiedenes:

OBR Schneider weist darauf hin, dass die beschlossenen Parkbuchten an der unteren Rheinstraße immer noch nicht realisiert wurden.

Derzeit steht die Verwaltung noch im Austausch mit dem LBM, weitere Infos folgen.

OBR Kündgen bemängelt die Pflege des Kirchplatzes. Im Schlag wird mehrmals mittels Kehrmaschine gefegt, auf dem Kirchplatz nicht. Dort liegen sehr viele Blätter und gerade für die Senior*innen besteht erhöhte Sturzgefahr.

Grds. ist vorgesehen, den Kirchplatz einmal im Monat mit der Kehrmaschine zu reinigen. Evtl. ist die Reinigung im November versehentlich vergessen worden. Zwischenzeitlich ist eine weitere Reinigung erfolgt.

Der Papierkorb auf dem Mehrgenerationenplatz wird nicht geleert.

Nach Rücksprache mit dem Bauhof wird der Mülleimer regelmäßig geleert.

Anfrage eines Einwohners der Raiffeisenstraße zur Installation einer Parkverbotsfläche gegenüber seinem Wohnhaus (Nr. 8). Aufgrund der schmalen Ausfahrt wird beim Ausparken die gesamte Straßenbreite genutzt. In der letzten Woche parkte dort mehrere Tage lang ein Wohnmobil, sodass der Anwohner nicht aus der Einfahrt fahren konnte. OBR Schneider geht von genügend Platz aus, auch wenn gegenüber der Einfahrt ein Wohnmobil parkt. OV Eich schlägt eine Begehung vor, dem stimmen die OBR Mitglieder zu. Vertagt.

OBR Schneider fragt nach dem aktuellen Sachstand des Neubaugebietes im alten Garten. Ferner ist das Gitterrost vor der ehemaligen Gaststätte Bauer baufällig (Stolpergefahr). Das Geländer an der Bachbrücke Rheinstraße 116 ist ebenfalls baufällig.

OBR Brüggemann beantragt einen TOP themenentkoppelte Bürgerversammlung mit der Teilnahme von Herrn BM Ingendahl auf der nächsten OBR-Sitzung.

Der Wirtschaftsweg oberhalb parallel der Rheinstraße ist in einem sehr schlechten Zustand. Der Bauhof ist darüber bereits informiert.

Der Basketballkorb am Sportplatz wird durch den Bauhof wieder bespielbar hergestellt. Rücksprache mit dem Vorsitzenden des BSC erfolgte.

Nachdem keine weiteren Wortmeldungen vorliegen, schließt der Vorsitzende die Sitzung um 20:40 Uhr.

Remagen, den 21.03.2022
Der Vorsitzende

Schriftführer/in

gez.

gez.

Egmond Eich
Ortsvorsteher

Egmond Eich